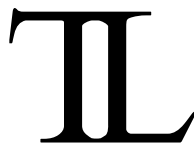


Das Buch der Offenbarung

Das Buch der Offenbarung

Ein griechisches Lesebuch

Übersetzt von
Rahel Lampérth



Timothy A. Lee Publishing

Das Buch der Offenbarung: Ein griechisches Lesebuch

Copyright © 2026 by Timothy A. Lee

Timothy A. Lee Publishing, Cambridge, England

www.timothyalee.com

@Timothy_A_Lee

@TimothyALeePub

Alle Rechte vorbehalten. Diese Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herausgebers weder in irgendeiner Form noch mit irgendwelchen Mitteln, einschließlich Fotokopieren, Aufzeichnen oder anderen elektronischen oder mechanischen Methoden, reproduziert, verbreitet oder übertragen werden. Für Genehmigungsanfragen wenden Sie sich bitte an requests@timothyalee.com.

Der biblische Basistext (SBLGNT) ist unter einer Creative Commons Attribution 4.0 International License (CC BY 4.0) lizenziert.

www.sblgnt.com/license Der Text ist urheberrechtlich geschützt durch die Society of Biblical Literature und Logos Bible Software (2010). Die verwendete morphologische Analyse und Lemmatisierung wird unter einer CC-BY-SA-Lizenz bereitgestellt. Tauber, JK, Hrsg. (2017) MorphGNT: SBLGNT Edition. Version 6.12 [Datensatz]. <https://github.com/morphgnt/sblgnt> DOI: 10.5281/zenodo.376200

Erste Ausgabe 2026

ISBN 978-1-83651-354-4 (Gebundenes Buch)

ISBN 978-1-83651-157-1 (Taschenbuch)

INHALT

Einführung	vii
Abkürzungen	xv
Offenbarung	1
Paradigmen	71
Glossar	97
Karten	111

Einführung

Dies ist ein griechisches Lesebuch für das Buch der Offenbarung. Er ist als praktisches und kostengünstiges Werkzeug für zwei Zielgruppen: Erstens unterstützt diese Reihe Lernende dabei, nach einem Jahr Studium des Koine-Griechischen ihre Lesefähigkeit anhand der originalsprachlichen Texte zu verbessern.¹ Zweitens richtet sich diese Reihe an Pfarrpersonen, Rabbiner, Gelehrte und neugierige Laien, die ihre Griechischkenntnisse auffrischen oder für Studium, Predigten und Unterricht nutzen möchten.

Das Lesebuch ermöglicht es, direkt in die biblischen Texte einzutauchen und schnell Sicherheit im Lesen des Koine-Griechischen zu gewinnen. Der Übergang vom Übersetzen einzelner Sätze zum Lesen ganzer Passagen und Bücher ist oft steil und kann Lernende entmutigen. Um diese Lücke zu schließen, enthält der Reader ausführliche Glossen, die es ermöglichen, auch mit dem Wortschatz eines Jahresstudiums ganze Passagen zu lesen. Insbesondere werden alle seltenen Wörter, die im griechischen Neuen Testament 30-mal oder seltener vorkommen, in den Fußnoten erläutert. Dies erlaubt ein ungestörtes Weiterlesen und ergänzt die traditionelle Grammatikvermittlung. Das Lesebuch eignet sich daher für Lesende jedes Niveaus. Auch fortgeschrittene Lesende werden die Erläuterungen der seltenen Wörter zu schätzen wissen, da sie beim Lesen des Textes Zeit sparen.

Die Offenbarung ist einzigartig unter den Schriften des Neuen Testaments – sowohl aufgrund ihres apokalyptischen Charakters als auch wegen ihrer komplexen Überlieferungsgeschichte.

¹ Koine-Griechisch ist die gebräuchliche Bezeichnung für das, was historisch fälschlicherweise als Biblisches oder Neutestamentliches Griechisch bezeichnet wurde. Der beste Begriff zur Beschreibung der Sprache des Neuen Testaments ist Nachklassisches Griechisch.

Schon die Kirchenväter diskutierten ihre Aussagen über das Millennium, doch ihre zentrale Botschaft ist einfach: Sie will ihre Lesenden ermutigen. In den griechisch-orthodoxen Lektionarlesungen wird sie ausgelassen, dennoch fasziniert sie durch ihren eindrucksvollen Stil und ihre lebendige Bildsprache.

So verwenden Sie dieses Lesebuch

Um den Leseprozess zu erleichtern, bietet das Lesebuch zahlreiche Hilfen rund um und innerhalb des Haupttextes. Zu den Informationen gehören:

- Die Erläuterung ungewöhnlicher Wörter, die Lesende möglicherweise nicht kennen oder schwer behalten können.
- Die morphologische Analyse schwieriger Formen.
- Eigennamen sind grau hinterlegt.

Dieses Lesebuch enthält in den Fußnoten, sofern relevant, grundlegende Glossen und Angaben zur Morphologie. Diese sind in zwei getrennten Fußnotenebenen angezeigt: Die primäre Ebene enthält die Glossen aller selteneren Wörter und ggf. deren Morphologie. Die sekundäre Ebene dient nur zur Anzeige der komplexen Morphologie gebräuchlicher Wörter, die für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene nützlich sein kann.

Glossierung

Alle ungewöhnlichen Wörter werden in den primären Fußnoten mit deutschen Übersetzungsmöglichkeiten erläutert. Diese weniger häufigen Wörter werden als diejenigen definiert, die im griechischen Neuen Testament 30-mal oder seltener vorkommen. Es wird angenommen, dass Lernende nach einem Jahr Studium die gebräuchlichsten Wörter kennt. Diese 39 unterschiedlichen Lexeme kommen 5,925 mal in das Buch der Offenbarung vor. Dies macht 60.3% der 9,833 Wörter aus, die im Buch gefunden

wurden.² Eine alphabetische Liste dieser Wörter finden Sie im Glossar im Anhang dieses Buches.

Beispielsweise stoßen wir in Johannes 1,5 auf das Wort *σκοτία*^a. Das Wort ist ungewöhnlich und kommt im Neuen Testament nur 17 Mal vor. Aus diesem Grund wird es in den primären Fußnoten erläutert. Das Lexem hinter dem Wort ist fett gedruckt *σκοτία*. Darauf folgen, wenn nötig, grammatische Angaben, in diesem Fall die Endungen *ας, ή*, die sich auf die Genitivform-Endung (*ας*) und das Geschlecht (*ή*) beziehen. Nach dem zugrunde liegenden Lexem und den grammatikalischen Daten werden grundlegende deutsche Glossen bereitgestellt, gefolgt von der Häufigkeit des Lexems im Neuen Testament in Klammern. Diese Glossen enthalten die wichtigsten Übersetzungsmöglichkeiten des Wortes. Sie sind für das gesamte Buch einheitlich und nicht kontextspezifisch. Das heißt, sie sind für das Auswendiglernen beim Durcharbeiten des Buches geeignet. Die Lesenden lernen dadurch auch, sich nicht zu sehr auf Glossen zu verlassen, da ein Wort je nach Kontext eine ungewöhnliche oder sehr spezifische Bedeutung haben kann.

Die Glossen stammen in erster Linie aus *A Manual Greek Lexicon of the New Testament* von Abbott-Smith.³ Ich habe die vorgeschlagenen Wörter und Übersetzungen leicht aktualisiert. Die Glossen bieten die gebräuchlichsten Übersetzungen der Wörter, für die Bedeutung ist jedoch der Kontext entscheidend. Da diese Glossen in erster Linie für die allgemeine Lektüre bestimmt sind, empfiehlt sich ein Wörterbuch wie das BDAG, wenn es um exegetische Fragen geht.⁴

Die primären Fußnoten sind alphabetisch, nicht numerisch geordnet. Sie beginnen auf jeder neuen Seite und jedem neuen Kapitel wieder bei *a*. Wenn ein Wort auf einer Seite mehrfach vorkommt, wird bei nachfolgendem Vorkommen mit demselben

² Gemäß dem SBLGNT-Basistext und dem MorphGNT-Analysenschema, das in diesem Buch verwendet wird.

³ G. Abbott-Smith. *A Manual Greek Lexicon of the New Testament*. Edinburgh: T & T Clark, 1923.

⁴ Walter Bauer, *Griechisch-Deutsches Wörterbuch zu den Schriften des NTs und der übrigen urchristlichen Literatur* (De Gruyter: Berlin, 1971)

a *σκοτία, ας, ή*. Dunkelheit. (17)

alphabetischen Fußnotenzeichen auf die erste Glosse verwiesen. Zum Beispiel: σκοτία^a ... σκοτία^a.

Analyse

Schwierige Wortformen werden in den Fußnoten analysiert. Für seltenere Wörter werden diese zusammen mit der Glosse bereitgestellt, zum Beispiel: τέξεται^b. Dies zeigt an, dass das Wort τέξεται das Futur Medium Indikativ 3. Person Singular des Verbs τίκτω ist. Es wird erläutert, da die Form für Anfänger/-innen verwirrend sein kann. Für gebräuchliche Wörter mit einer schwierigen Form wird ein zweiter Satz Fußnoten bereitgestellt. Diese Fußnoten enthalten keine Glossen, da von den Lesenden erwartet wird, dass sie die grundlegenden Glossen kennen. Stattdessen wird nur das zugrundeliegende Lexem in der Gegenwartsform mit der entsprechenden morphologischen Analyse angezeigt. Beispielsweise ist εὔρεθ¹ ein Aorist-Passiv-Indikativ-Verb in der 3. Person Singular, von εὕρισκω. Im Gegensatz zu den primären Fußnoten sind diese sekundären Fußnoten numerisch aufgeführt. Dies ermöglicht es den mit morphologischen Formen vertrauten Lesenden, diese Wörter ohne Ablenkung zu überspringen. Diese grau kursiv gedruckten Fußnoten sollten nicht mit Versnummern (z. B. ¹) verwechselt werden, die fett gedruckt und serifenlos sind.

Ungewöhnliche Eigennamen

Um den Lesenden zu helfen, sind alle seltenen Eigennamen grau markiert, z. B. Ἡλίας. Dies sind die Eigennamen, die im Neuen Testament 30-mal oder seltener vorkommen. Häufige Eigennamen bleiben schwarz, da davon ausgegangen wird, dass die Lesenden mit ihnen vertraut sind. Beispielsweise wird Ἰωάννης nicht erklärt.

a σκοτία, ας, ἡ. Dunkelheit. (17)

b τίκτω. gebären, hervorbringen.
(18) fut. mid. ind. 3s

¹ εὕρισκω aor. pass. ind. 3s

Verb- und Nomenparadigmen

Um den Lesenden das Einprägen von Paradigmen zu erleichtern, sind die gängigsten Paradigmen im Anhang aufgeführt. Dazu gehören Verben, Nomen und Adjektive. Die Deklinationstabellen orientieren sich an der traditionellen britischen Reihenfolge: Nominativ, (Vokativ), Akkusativ, Genitiv, Dativ und nicht der deutsch-amerikanischen Reihenfolge, bei der der Genitiv nach dem Nomen steht.

Quellen

Der biblische Basistext für dieses Lesebuch ist das SBL Greek New Testament (SBLGNT), herausgegeben von Michael W. Holmes, welches unter einer Creative Commons-Lizenz zugänglich ist.⁵ Dies ist ein moderner kritischer Text. Um Platz zu sparen, habe ich den kritischen Apparat entfernt. Dieser sollte beim Studium nicht vernachlässigt werden, ist aber für den Hauptzweck dieser Bücher - das Lesen großer Textblöcke so einfach wie möglich zu machen – nicht notwendig.

Die verwendete morphologische Analyse und Lemmatisierung stammt aus dem MorphGNT-Projekt und ist verfügbar unter einer Creative Commons-Lizenz.⁶ Ich habe manchmal die Analyse oder das zugrunde liegende Lexem verändert. Insbesondere habe ich mehrere Deponentverben erneut als Präsens aufgeführt. Dies basiert auf ihrer Verwendung im Präsens zuweilen im Neuen Testament oder in der Septuaginta.

Die Glossen stammen in erster Linie aus *A Manual Greek Lexicon of the New Testament* von Abbott-Smith.⁷ Wie gesagt habe ich die Sprache dieser und die angebotenen Übersetzungen

⁵ <https://sblgnt.com/> Es ist lizenziert unter einer Creative Commons Attribution 4.0 International License. Das Copyright liegt bei der Society of Biblical Literature und Logos Bible (2010). Software.

⁶ CC-BY-SA, Tauber, JK, Hrsg. (2017) MorphGNT: SBLGNT-Ausgabe. Version 6.12 [Datensatz]. <https://github.com/morphgnt/sblgnt> DOI: 10.5281/zenodo.376200.

⁷ Abbott-Smith, *Greek Lexicon*.

leicht aktualisiert. Beim Aktualisieren der Glossen habe ich auch John Dodsons *Greek-English Lexicon* konsultiert.⁸

Um den Lesenden zu helfen, habe ich Abschnittsüberschriften hinzugefügt. Diese stammen aus alten viktorianischen Kommentaren, wurden aber inzwischen vom Autor umfassend aktualisiert. Ebenso sind allgemein anerkannte Zitate aus dem Alten Testament in **Fettdruck** markiert. Dabei ist es nicht immer einfach zu bestimmen, was fett gedruckt werden soll. Judas Zitat aus 1 Henoch wird bei Zitaten oft weggelassen, aber ich habe es wieder eingefügt, da es vom Autor als wichtig angesehen wurde. Dieses Buch wurde in den meisten späteren Strömungen des Judentums und Christentums abgelehnt (die äthiopische Kirche und das äthiopische Judentum behalten 1 Henoch immer noch in ihrem Kanon).

Für die Karten habe ich Hurlbut's Bibelatlas⁹ sowie gemeinfreie Karten alter Fernstraßensysteme zu Rate gezogen. Ortsnamen in alten Sprachen und Reiserichtungspfeile wurden alle mit Rücksichtnahme auf die Bibeltexte hinzugefügt. Die Kartenprojektionen sind äquirektanguläre, was bedeutet, dass auf jeder Seite mehr Details angezeigt werden können, obwohl Orte wie Kleinasien vertikal komprimiert erscheinen.

Kontakt

Ich freue mich über Rückmeldungen zu diesem Lesebuch – etwa zur Nutzung oder zu möglichen Verbesserungen. Wenn Sie auf Probleme stoßen, beispielsweise bei der morphologischen Analyse, oder Vorschläge für verbesserte Glossen haben,

⁸ Dodsons Lexikon ist gemeinfrei, er verwendete die folgenden gemeinfreien Quellen:

- Abbott-Smith, G., *A Manual Greek Lexicon of the New Testament*, New York: Charles Scribner's Sons, 1922.
- Berry, George R., *A New Greek-English Lexicon to the New Testament*, New York: Hinds & Noble, 1897.
- Souter, Alexander, *A Pocket Lexicon to the Greek New Testament*, Oxford: Clarendon Press, 1917.
- Strong, J., *Strong's Exhaustive Concordance of the Bible*, 1890.

⁹ Jesse Lyman Hurlbut. *Bible Atlas. A Manual of Biblical Geography and History*. Chicago, IL: Rand, McNally & company, 1910.

informieren Sie mich bitte, damit ich sie berücksichtigen kann. Für Feedback jeglicher Art senden Sie bitte eine E-Mail an: reader-suggestions@timothyalee.com.

Danksagungen

Diese Serie war ein Nebenprojekt während meiner Promotion an der Universität Cambridge. Dank geht an die folgenden Personen, die dies alles möglich gemacht haben. An Ben Kantor, der mich zur Veröffentlichung dieses Lesebuchs ermutigt hat und mir erzählt hat, wie er KoineGreek.com eingerichtet hat. An Andrew Keenan, der mich vor Beginn dieses Projekts um ein Lesebuch des Johannesevangeliums gebeten hat. Außerdem danke ich Cody Kingham, der mich auf den Wert physischer Bücher im Gegensatz zum bloßen Lesen biblischer Texte auf einem Computerbildschirm aufmerksam gemacht hat. George Kiraz hat mich ermutigt, ein syrisches Lesebuch zu erstellen, was mich wiederum dazu inspiriert hat, auch diese griechischen und hebräischen Lesebücher zu erstellen. Dankbar bin ich für Gespräche mit Geoffrey Kahn, Christian Locatell, Travis Wright, Robert Walker, Tyler Horton, Ben Rae, Ryan Comins, Joshua Parker, Megan Alsene-Parker, Jake Deans, Jack Day, Ellie Weiner und Kaitlyn Hawn. Mein Dank geht an Gareth Peoples, der die Computerdatenbank-Infrastruktur zur Erstellung dieser Bücher bereitgestellt hat. Ich danke meinen Eltern Robert und Janet Lee, die mich ermutigt haben, und Robert Harris, der mir das Programmieren eines Computers beigebracht hat, was letztendlich zu diesen Büchern geführt hat. Vielen Dank auch an Lyndon Drake und Nicholas List, die hilfreiche Formatierungsvorschläge machten. Abschließend möchte ich dem verstorbenen James (Jim) Aitken danken, der mich vor seinem zu frühen Tod ermutigt hat, diese Serie zu veröffentlichen.

Emmanuel College, Cambridge
17th Oktober, 2023.

Timothy A. Lee

Abkürzungen

1	erste Person	inf.	Infinitiv
1pl/1p	erste Person Plural	komp.	Komparativ
1s	erste Person Singular	konj.	Konjunktiv
2	zweite Person	mask./m.	maskulin
2pl/2p	zweite Person Plural	med.	Medium
2s	zweite Person Singular	mp	maskuliner Plural
3	dritte Person	ms	maskuliner Singular
3pl/3p	dritte Person Plural	neut./n.	Neutrum
3s	dritte Person Singular	nom.	Nominativ
akk.	Akkusativ	np	Neutrum Plural
akt.	aktiv	ns	Neutrum Singular
aor.	Aorist	pass.	passiv
dat.	Dativ	pf.	Perfekt
fem./f.	feminin	pl./p.	Plural
fp	femininer Plural	plpf.	Plusquamperfekt
fs	femininer Singular	pos.	positiv
fut.	Futur	prä.	Präsens
gen.	Genitiv	ptz.	Partizip
impf.	Imperfekt	sg./s.	Singular
impv.	Imperativ	superl.	Superlativ
ind.	Indikativ	vok.	Vokativ

ΑΠΟΚΑΛΥΨΙΣ ΙΩΑΝΝΟΥ

Einführung

1 Ἀποκάλυψις^a Ἰησοῦ Χριστοῦ, ἣν ἔδωκεν¹ αὐτῷ ὁ θεὸς δείξαι² τοῖς δούλοις αὐτοῦ, ἃ δεῖ γενέσθαι ἐν τάχει^b, καὶ ἐσήμανεν^c ἀποστείλας διὰ τοῦ ἀγγέλου αὐτοῦ τῷ δούλῳ αὐτοῦ Ἰωάννῃ, **2** ὃς ἐμαρτύρησεν τὸν λόγον τοῦ θεοῦ καὶ τὴν μαρτυρίαν Ἰησοῦ Χριστοῦ, ὅσα εἶδεν. **3** μακάριος ὁ ἀναγινώσκων καὶ οἱ ἀκούοντες τοὺς λόγους τῆς προφητείας^d καὶ τηροῦντες τὰ ἐν αὐτῇ γεγραμμένα, ὁ γὰρ καιρὸς ἐγγύς^e.

4 Ἰωάννης ταῖς ἑπτὰ ἐκκλησίαις ταῖς ἐν τῇ Ἀσίᾳ· χάρις ὑμῖν καὶ εἰρήνῃ ἀπὸ τοῦ ὄντος καὶ τοῦ ἦν καὶ ὁ ἐρχόμενος, καὶ ἀπὸ τῶν ἑπτὰ πνευμάτων ἃ ἐνώπιον τοῦ θρόνου αὐτοῦ, **5** καὶ ἀπὸ Ἰησοῦ Χριστοῦ, ὁ μάρτυς ὁ πιστός, ὁ πρωτότοκος^f τῶν νεκρῶν καὶ ὁ ἄρχων τῶν βασιλέων τῆς γῆς.

Τῷ ἀγαπῶντι ἡμᾶς καὶ λύσαντι ἡμᾶς ἐκ τῶν ἁμαρτιῶν ἡμῶν ἐν τῷ αἵματι αὐτοῦ— **6** καὶ ἐποίησεν ἡμᾶς βασιλείαν, ἱερεῖς τῷ θεῷ καὶ πατρὶ αὐτοῦ—αὐτῷ ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος^g εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων· ἀμήν.

1	d προφητεία, ας, ἡ.
a ἀποκάλυψις, εως, ἡ. eine Enthüllung, Offenbarung. (17)	Prophezeiung. (19)
b τάχος, ους, τό. Schnelligkeit, Geschwindigkeit. (8)	e ἐγγύς. nahe. (30)
c σημαίνω. deuten, andeuten. (6) aor. akt. ind. 3s	f πρωτότοκος, ον. Erstgeborener. (8)
	g κράτος, ους, τό. Herrschaft, Stärke, Macht. (12)

1	² δείκνυμι aor. akt. inf.
¹ δίδωμι aor. akt. ind. 3s	

τοὺς κατοικοῦντας ἐπὶ τῆς γῆς ἐκ τῶν λοιπῶν φωνῶν τῆς σάλπιγγος^a τῶν τριῶν ἀγγέλων τῶν μελλόντων σαλπίζειν^b.

9 Καὶ ὁ πέμπτος^a ἄγγελος ἐσάλπισεν^b. καὶ εἶδον ἀστέρα^c ἐκ τοῦ οὐρανοῦ πεπτωκότα¹ εἰς τὴν γῆν, καὶ ἐδόθη² αὐτῷ ἡ κλείς^d τοῦ φρέατος^e τῆς ἀβύσσου^f. **2** καὶ ἤνοιξεν τὸ φρέαρ^e τῆς ἀβύσσου^f, καὶ ἀνέβη³ καπνὸς^g ἐκ τοῦ φρέατος^e ὡς καπνὸς^g καμίνου^h μεγάλης, καὶ ἐσκοτώθηⁱ ὁ ἥλιος καὶ ὁ ἄρῃ^j ἐκ τοῦ καπνοῦ^g τοῦ φρέατος^e. **3** καὶ ἐκ τοῦ καπνοῦ^g ἐξῆλθον⁴ ἀκρίδες^k εἰς τὴν γῆν, καὶ ἐδόθη² αὐταῖς ἐξουσία ὡς ἔχουσιν ἐξουσίαν οἱ σκορπίοι^l τῆς γῆς. **4** καὶ ἐρρέθη⁵ αὐταῖς ἵνα μὴ ἀδικήσουσιν^m τὸν χόρτονⁿ τῆς γῆς οὐδὲ πᾶν χλωρὸν^o οὐδὲ πᾶν δένδρον^p, εἰ μὴ τοὺς ἀνθρώπους οἵτινες οὐκ ἔχουσι τὴν σφραγίδα^q τοῦ θεοῦ ἐπὶ τῶν μετώπων^r. **5** καὶ ἐδόθη² αὐτοῖς ἵνα μὴ ἀποκτείνωσιν αὐτούς, ἀλλ' ἵνα βασανισθῶσιν^s μῆνας^t πέντε· καὶ ὁ βασανισμὸς^u αὐτῶν ὡς βασανισμὸς^u σκορπίου^l, ὅταν παίσῃ^v ἄνθρωπον. **6** καὶ ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις ζητήσουσιν

a σάλπιγξ, ιγγος, ἡ.

Trompete. (11) *gen. fs*

b σαλπίζω. eine Trompete ertönen lassen. (12)

9

a πέμπτος, η, ον. fünfte. (4)

b σαλπίζω. eine Trompete ertönen lassen. (12)

c ἀστήρ, ἔρος, ὁ. Stern. (24)

d κλείς, ἰδός, ἡ. Schlüssel. (6)

e φρέαρ, φρέατος, τό.

Brunnen. (7)

f ἄβυσσος, ου, ἡ. Bodenlos, Abgrund. (9)

g καπνός, οὔ, ὁ. Rauch. (13)

h κάμινος, ου, ἡ. Ofen. (4)

i σκοτόω. verdunkeln. (3)

j ἄρῃ, ἀέρος, ὁ. Luft. (7)

k ἀκρίς, ἰδος, ἡ. Heuschrecke. (4)

l σκορπίος, ου, ὁ. Skorpion. (5)

m ἀδικέω. Unrecht tun, ungerecht handeln gegenüber. (28)

n χόρτος, ου, ὁ. Gras; Feld. (15)

o χλωρός, ἄ, ὄν. helles Grün. (4)

p δένδρον, ου, τό. Baum. (25)

q σφραγίς, ἰδος, ἡ. Siegel, Siegelring. (16) *akk. fs*

r μέτωπον, ου, τό. Stirn. (8)

s βασανίζω. foltern, quälen. (12)

t μῆν, μηνός, ὁ. (1) Monat; (2) sicherlich. (19)

u βασανισμός, οὔ, ὁ. Folter, Qual. (6)

v παίω. schlagen, zerschmettern. (5) *aor. akt. konj. 3s*

9

¹ πίπτω *pf. akt. ptz. akk. ms*

² δίδωμι *aor. pass. ind. 3s*

³ ἀναβαίνω *aor. akt. ind. 3s*

⁴ ἐξέρχομαι *aor. akt. ind. 3p*

⁵ λέγω *aor. pass. ind. 3s*

οἱ ἄνθρωποι τὸν θάνατον καὶ οὐ μὴ εὐρήσουσιν¹ αὐτόν, καὶ ἐπιθυμήσουσιν^a ἀποθανεῖν² καὶ φεύγει^b ὁ θάνατος ἀπ' αὐτῶν.

7 Καὶ τὰ ὁμοιώματα^c τῶν ἀκρίδων^d ὅμοια ἵπποις^e ἡτοιμασμένοις εἰς πόλεμον^f, καὶ ἐπὶ τὰς κεφαλὰς αὐτῶν ὡς στέφανοι^g ὅμοιοι χρυσῷ^h, καὶ τὰ πρόσωπα αὐτῶν ὡς πρόσωπα ἀνθρώπων, **8** καὶ εἶχον τρίχαςⁱ ὡς τρίχαςⁱ γυναικῶν³, καὶ οἱ ὀδόντες^j αὐτῶν ὡς λεόντων^k ἦσαν, **9** καὶ εἶχον θώρακας^l ὡς θώρακας^l σιδηροῦς^m, καὶ ἡ φωνὴ τῶν πτερύγωνⁿ αὐτῶν ὡς φωνὴ ἁρμάτων^o ἵππων^e πολλῶν τρεχόντων^p εἰς πόλεμον^f. **10** καὶ ἔχουσιν οὐράς^q ὁμοίας σκορπίοις^r καὶ κέντρα^s, καὶ ἐν ταῖς οὐραῖς^q αὐτῶν ἡ ἐξουσία αὐτῶν ἀδικῆσαι^t τοὺς ἀνθρώπους μῆνας^u πέντε. **11** ἔχουσιν ἐπ' αὐτῶν βασιλέα τὸν ἄγγελον τῆς ἀβύσσου^v. ὄνομα αὐτῷ Ἑβραϊστὶ^w Ἀβαδδὼν, καὶ ἐν τῇ Ἑλληνικῇ^x ὄνομα ἔχει Ἀπολλύων.

12 Ἡ οὐαὶ ἡ μία ἀπῆλθεν⁴. ἰδοὺ ἔρχεται ἔτι δύο οὐαὶ μετὰ ταῦτα.

a ἐπιθυμέω. sich sehnen nach, begehren, begehren nach. (16)	n πτέρυξ, υγος, ἡ. Flügel. (5)
b φεύγω. fliehen, entkommen. (29)	o ἄρμα, ατος, τό. Wagen. (4)
c ὁμοίωμα, ατος, τό. Ähnlichkeit, Bild. (6)	p τρέχω. laufen. (20)
d ἀκρίς, ἰδος, ἡ. Heuschrecke. (4) <i>gen. fp</i>	q οὐρά, ἄς, ἡ. Schwanz. (5)
e ἵππος, ου, ὁ. Pferd. (17)	r σκορπίος, ου, ὁ. Skorpion. (5)
f πόλεμος, ου, ὁ. Krieg, Kampf, Streit. (18)	s κέντρον, ου, τό. stechen, anstacheln. (4)
g στέφανος, ου, ὁ. Krone. (18)	t ἀδικέω. Unrecht tun, ungerecht handeln gegenüber. (28)
h χρυσός, οῦ, ὁ. Gold. (10)	u μῆν, μηνός, ὁ. (1) Monat; (2) sicherlich. (19)
i θρίξ, τριχός, ἡ. Haar. (15) <i>akk. fp</i>	v ἄβυσσος, ου, ἡ. Bodenlos, Abgrund. (9)
j ὀδούς, ὄντος, ὁ. Zahn. (12)	w Ἑβραϊστί. auf Aramäisch, Hebräisch. (7)
k λέων, ὄντος, ὁ. Löwe. (9)	x Ἑλληνικός, ἡ, ὄν. griechisch. (1)
l θώραξ, ακός, ὁ. Brustplatte. (5)	
m σιδηροῦς, ἄ, οῦν. aus Eisen. (5)	

¹ εὐρίσκω fut. akt. ind. 3p

² ἀποθνήσκω aor. akt. inf.

³ γυνή gen. fp

⁴ ἀπέρχομαι aor. akt. ind. 3s

πωλήσαι^a εἰ μὴ ὁ ἔχων τὸ χάραγμα^b, τὸ ὄνομα τοῦ θηρίου ἢ τὸν ἀριθμὸν^c τοῦ ὀνόματος αὐτοῦ. **18** ὧδε ἡ σοφία ἐστίν· ὁ ἔχων νοῦν^d ψηφισάτω^e τὸν ἀριθμὸν^c τοῦ θηρίου, ἀριθμὸς^c γὰρ ἀνθρώπου ἐστίν· καὶ ὁ ἀριθμὸς^c αὐτοῦ ἑξακόσιοι^f ἑξήκοντα^g ἕξ^h.

Das Lamm und die 144.000 auf dem Berg Zion

14 Καὶ εἶδον, καὶ ἰδοὺ τὸ ἀρνίον^a ἐστὸς¹ ἐπὶ τὸ ὄρος Σιών, καὶ μετ' αὐτοῦ ἑκατὸν^b τεσσαράκοντα^c τέσσαρες χιλιάδες^d ἔχουσαι τὸ ὄνομα αὐτοῦ καὶ τὸ ὄνομα τοῦ πατρὸς αὐτοῦ γεγραμμένον ἐπὶ τῶν μετώπων^e αὐτῶν. **2** καὶ ἤκουσα φωνὴν ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ὡς φωνὴν ὑδάτων πολλῶν καὶ ὡς φωνὴν βροντῆς^f μεγάλης, καὶ ἡ φωνὴ ἦν ἤκουσα ὡς κιθαρωδῶν^g κιθαρίζοντων^h ἐν ταῖς κιθάραιςⁱ αὐτῶν. **3** καὶ ᾄδουσιν^j ὡς ᾠδὴν^k καινὴν ἐνώπιον τοῦ θρόνου καὶ ἐνώπιον τῶν τεσσάρων ζώων^l καὶ τῶν πρεσβυτέρων· καὶ οὐδεὶς ἐδύνατο μαθεῖν^m τὴν ᾠδὴν^k εἰ μὴ αἱ ἑκατὸν^b τεσσαράκοντα^c τέσσαρες χιλιάδες^d, οἱ ἡγορασμένοιⁿ ἀπὸ τῆς γῆς. **4** οὗτοί εἰσιν οἱ μετὰ γυναικῶν² οὐκ ἐμολύνθησαν^o, παρθένοι^p γάρ εἰσιν· οὗτοι οἱ ἀκολουθοῦντες τῷ

a πωλέω. verkaufen. (22)

b χάραγμα, ατος, τό. stempeln, einprägen, markieren. (8)

c ἀριθμός, οῦ, ὁ. Nummer, Zahl. (18)

d νοῦς, νοός, ὁ. Verstand, Verständnis. (24) *akk. ms*

e ψηφίζω. zählen, ausrechnen, errechnen. (2) *aor. akt. impv. 3s*

f ἑξακόσιοι, αι, α. sechshundert. (2)

g ἑξήκοντα, indecl.. sechzig. (9)

h ἕξ, indecl.. sechs. (13)

14

a ἀρνίον, ου, τό. kleines Lamm, Lamm. (30)

b ἑκατόν, indecl.. hundert. (17)

c τεσσαράκοντα. vierzig. (22)

d χιλιάς, ἄδος, ἡ. tausend. (23)

e μέτωπον, ου, τό. Stirn. (8)

f βροντή, ῆς, ἡ. Donner. (12)

g κιθαρωδός, ου, ὁ. Harfenist. (2)

h κιθαρίζω. auf der Harfe spielen. (2)

i κιθάρα, ας, ἡ. Leier, Harfe. (4)

j ᾄδω. singen. (5)

k ᾠδή, ῆς, ἡ. Ode, Lied. (7)

l ζῶον, ου, τό. Lebewesen, Tier. (23)

m μαρθάνω. lernen, durch Fragen lernen. (25) *aor. akt. inf.*

n ἀγοράζω. kaufen, erwerben. (30)

o μολύνω. beflecken, beschmutzen,

verunreinigen. (3)

p παρθένος, ου, ἡ. Jungfrau. (15)

14

² γυνή *gen. fp*

¹ ἴστημι *pf. akt. ptz. nom. ns*

ἀρνίῳ^a ὅπου ἂν ὑπάγῃ· οὗτοι ἡγοράσθησαν^b ἀπὸ τῶν ἀνθρώπων ἀπαρχή^c τῷ θεῷ καὶ τῷ ἀρνίῳ^a, ⁵ καὶ ἐν τῷ στόματι αὐτῶν οὐχ εὑρέθη^d ψεῦδος^d· ἄμωμοί^e εἰσιν.

Die Botschaften der drei Engel

⁶ Καὶ εἶδον ἄλλον ἄγγελον πετόμενον^f ἐν μεσουρανήματι^g, ἔχοντα εὐαγγέλιον αἰώνιον εὐαγγελίσει ἐπὶ τοὺς καθημένους ἐπὶ τῆς γῆς καὶ ἐπὶ πᾶν ἔθνος καὶ φυλὴν καὶ γλῶσσαν καὶ λαόν, ⁷ λέγων ἐν φωνῇ μεγάλῃ· Φοβήθητε τὸν θεὸν καὶ δότε² αὐτῷ δόξαν, ὅτι ἦλθεν ἡ ὥρα τῆς κρίσεως αὐτοῦ, καὶ προσκυνήσατε τῷ ποιήσαντι τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν καὶ θάλασσαν καὶ πηγάς^h ὑδάτων.

⁸ Καὶ ἄλλος δεύτερος ἄγγελος ἠκολούθησεν λέγων· Ἔπεσεν³, ἔπεσεν³ Βαβυλὼν ἡ μεγάλη, ἡ ἐκ τοῦ οἴνου τοῦ θυμοῦⁱ τῆς πορνείας^j αὐτῆς πεπότικεν^k πάντα τὰ ἔθνη.

⁹ Καὶ ἄλλος ἄγγελος τρίτος ἠκολούθησεν αὐτοῖς λέγων ἐν φωνῇ μεγάλῃ· Εἴ τις προσκυνεῖ τὸ θηρίον καὶ τὴν εἰκόνα^l αὐτοῦ, καὶ λαμβάνει χάραγμα^m ἐπὶ τοῦ μετώπουⁿ αὐτοῦ ἢ ἐπὶ τὴν χεῖρα αὐτοῦ, ¹⁰ καὶ αὐτὸς πίεται⁴ ἐκ τοῦ οἴνου τοῦ θυμοῦⁱ τοῦ θεοῦ

a ἀρνίον, ου, τό. kleines Lamm, Lamm. (30)

b ἀγοράζω. kaufen, erwerben. (30)

c ἀπαρχή, ἤς, ἡ. erste Früchte. (9)

d ψεῦδος, ους, τό. Unwahrheit, Lüge. (10)

e ἄμωμος, ον. ohne Makel, tadellos. (8)

f πέτομαι. fliegen. (5)

g μεσουράνημα, ατος, τό. Zenit, Himmelsmitte. (3)

h πηγή, ἤς, ἡ. Quelle, Brunnen. (11)

i θυμός, οὔ, ὁ. heiße Wut, Zorn. (18)

j πορνεία, ας, ἡ. Ehebruch, Unzucht. (25)

k ποτίζω. zu trinken geben. (15)

l εἰκών, ὄνος, ἡ. Bild, Ähnlichkeit. (23)

m χάραγμα, ατος, τό. stempeln, einprägen, markieren. (8)

n μέτωπον, ου, τό. Stirn. (8)

¹ εὐρίσκω aor. pass. ind. 3s

² δίδωμι aor. akt. impv. 2p

³ πίπτω aor. akt. ind. 3s

⁴ πίνω fut. med. ind. 3s

καὶ ἐμασώντο^a τὰς γλώσσας αὐτῶν ἐκ τοῦ πόνου^b, ¹¹ καὶ ἐβλασφήμησαν τὸν θεὸν τοῦ οὐρανοῦ ἐκ τῶν πόνων^b αὐτῶν καὶ ἐκ τῶν ἐλκῶν^c αὐτῶν, καὶ οὐ μετενόησαν ἐκ τῶν ἔργων αὐτῶν.

¹² Καὶ ὁ ἕκτος^d ἐξέχεεν^e τὴν φιάλην^f αὐτοῦ ἐπὶ τὸν ποταμὸν^g τὸν μέγαν τὸν Εὐφράτην· καὶ ἐξηράνθη^h τὸ ὕδωρ αὐτοῦ, ἵνα ἐτοιμασθῇ ἡ ὁδὸς τῶν βασιλέων τῶν ἀπὸ ἀνατολῆςⁱ ἡλίου.

¹³ καὶ εἶδον ἐκ τοῦ στόματος τοῦ δράκοντος^j καὶ ἐκ τοῦ στόματος τοῦ θηρίου καὶ ἐκ τοῦ στόματος τοῦ ψευδοπροφήτου^k πνεύματα τρία ἀκάθαρτα¹ ὡς βάτραχοι^l. ¹⁴ εἰσὶν γὰρ πνεύματα δαιμονίων ποιοῦντα σημεῖα, ἃ ἐκπορεύεται ἐπὶ τοὺς βασιλεῖς τῆς οἰκουμένης^m ὅλης, συναγαγεῖν² αὐτοὺς εἰς τὸν πόλεμονⁿ τῆς ἡμέρας τῆς μεγάλης τοῦ θεοῦ τοῦ παντοκράτορος— ¹⁵ Ἰδοὺ ἔρχομαι ὡς κλέπτης^o. μακάριος ὁ γρηγορῶν^p καὶ τηρῶν τὰ ἱμάτια αὐτοῦ, ἵνα μὴ γυμνὸς^q περιπατῇ καὶ βλέπωσιν τὴν ἀσχημοσύνην^r αὐτοῦ— ¹⁶ καὶ συνήγαγεν³ αὐτοὺς εἰς τὸν τόπον τὸν καλούμενον Ἑβραῖστὶ^s Ἀρμαγεδών.

a μασάομαι. beißen, kauen. (1)

b πόνος, ου, ὁ. Arbeit, Mühe, Schmerz. (4)

c ἕλκος, ους, τό. Wunde, Geschwür. (3)

d ἕκτος, η, ον. sechste. (14)

e ἐκχέω. ausgießen, verschütten. (27)

f φιάλη, ης, ἡ. flache Schüssel. (12)

g ποταμός, οὔ, ὁ. Fluss, Bach, Wildbach. (17)

h ξηραίνω. austrocknen, verdorren. (15) aor. pass. ind. 3s

i ἀνατολή, ῆς, ἡ. Sonnenaufgang, Osten. (11)

j δράκων, οντος, ὁ. Drache. (13)

k ψευδοπροφήτης, ου, ὁ. falscher Prophet. (11)

l βάτραχος, ου, ὁ. Frosch. (1)

m οἰκουμένη, ης, ἡ. die bewohnte Welt. (15)

n πόλεμος, ου, ὁ. Krieg, Kampf, Streit. (18)

o κλέπτης, ου, ὁ. Dieb. (16)

p γρηγορέω. wach sein, wachen. (22)

q γυμνός, ῆς, ὁν. nackt. (15)

r ἀσχημοσύνη, ῆς, ἡ. Unschicklichkeit, Scham. (2)

s Ἑβραῖστὶ. auf Aramäisch, Hebräisch. (7)

¹ ἀκάθαρτος akk. np

² συνάγω aor. akt. inf.

³ συνάγω aor. akt. ind. 3s

θεῶ προσκύνησον· ἡ γὰρ μαρτυρία Ἰησοῦ ἐστὶν τὸ πνεῦμα τῆς προφητείας^a.

Der Reiter auf dem weißen Pferd und die Niederlage der Tiere

11 Καὶ εἶδον τὸν οὐρανὸν ἠνεωγμένον, καὶ ἰδοὺ ἵππος^b λευκός^c, καὶ ὁ καθήμενος ἐπ’ αὐτὸν πιστὸς καλούμενος καὶ ἀληθινός^d, καὶ ἐν δικαιοσύνῃ κρίνει καὶ πολεμεῖ^e. **12** οἱ δὲ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ φλόξ^f πυρός, καὶ ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ διαδήματα^g πολλὰ, ἔχων ὄνομα γεγραμμένον ὃ οὐδεὶς οἶδεν εἰ μὴ αὐτός, **13** καὶ περιβεβλημένος^h ἱμάτιον βεβαμμένονⁱ αἵματι, καὶ κέκληται τὸ ὄνομα αὐτοῦ ὁ Λόγος τοῦ Θεοῦ. **14** καὶ τὰ στρατεύματα^j τὰ ἐν τῷ οὐρανῷ ἠκολούθει αὐτῷ ἐφ’ ἵπποις^b λευκοῖς^c, ἐνδεδυμένοι^k βύσσινον^l λευκὸν^c καθαρὸν^m. **15** καὶ ἐκ τοῦ στόματος αὐτοῦ ἐκπορεύεται ῥομφαίαⁿ ὀξεῖα^o, ἵνα ἐν αὐτῇ πατάξῃ^p τὰ ἔθνη, καὶ αὐτὸς ποιμανεῖ^q αὐτοὺς ἐν ῥάβδῳ^r σιδηρᾷ^s. καὶ αὐτὸς πατεῖ^t τὴν ληνὸν^u τοῦ οἴνου τοῦ θυμοῦ^v τῆς ὀργῆς τοῦ θεοῦ τοῦ παντοκράτορος. **16** καὶ ἔχει ἐπὶ τὸ ἱμάτιον καὶ ἐπὶ τὸν μηρὸν^w αὐτοῦ ὄνομα γεγραμμένον· Βασιλεὺς βασιλέων καὶ κύριος κυρίων.

a προφητεία, ας, ἡ.

Prophezeiung. (19)

b ἵππος, ου, ὁ. Pferd. (17)

c λευκός, ἡ, ὄν. weiß, hell. (25)

d ἀληθινός, ἡ, ὄν. wahr, echt, authentisch. (28)

e πολεμεῶ. Krieg führen, kämpfen. (7)

f φλόξ, φλογός, ἡ. Flamme. (7)

g διάδημα, ατος, τό. Diadem. (3)

h περιβάλλω. umherwerfen, bekleiden, umgeben. (23)

i βάπτω. eintauchen. (4)

j στρατεύμα, ατος, τό. Armee, Heerscharen. (8)

k ἐνδύω. anziehen, bekleiden. (28)

l βύσσινος, η, ον. feines Leinen. (5)

m καθαρός, ἄ, ὄν. sauber, rein. (26)

n ῥομφαία, ας, ἡ. großes Schwert. (7)

o ὀξεύς, εἶα, ὅ. scharf, schnell. (8)

p πατάσσω. schlagen; töten. (10)

q ποιμαίνω. hüten, pflegen. (11)
fut. akt. ind. 3s

r ῥάβδος, ου, ἡ. Stab, Stock, Zepter. (12)

s σιδηροῦς, ἄ, οὖν. aus Eisen. (5)

t πατέω. treten, zertrampeln. (5)

u ληνός, οὔ, ἡ. Kelter. (5)

v θυμός, οὔ, ὁ. heiße Wut, Zorn. (18)

w μηρός, οὔ, ὁ. Oberschenkel. (1)

17 Καὶ εἶδον ἓνα ἄγγελον ἐστῶτα¹ ἐν τῷ ἡλίῳ, καὶ ἔκραξεν φωνῇ μεγάλῃ λέγων πᾶσι τοῖς ὀρνέοις^a τοῖς πετομένοις^b ἐν μεσουρανήματι^c. Δεῦτε^d συνάχθητε εἰς τὸ δεῖπνον^e τὸ μέγα τοῦ θεοῦ, **18** ἵνα φάγητε² σάρκας³ βασιλέων καὶ σάρκας³ χιλιάρχων^f καὶ σάρκας³ ἰσχυρῶν^g καὶ σάρκας³ ἵππων^h καὶ τῶν καθημένων ἐπ' αὐτῶν, καὶ σάρκας³ πάντων ἐλευθέρωνⁱ τε καὶ δούλων καὶ μικρῶν καὶ μεγάλων. **19** καὶ εἶδον τὸ θηρίον καὶ τοὺς βασιλεῖς τῆς γῆς καὶ τὰ στρατεύματα^j αὐτῶν συνηγμένα ποιῆσαι τὸν πόλεμον^k μετὰ τοῦ καθημένου ἐπὶ τοῦ ἵππου^h καὶ μετὰ τοῦ στρατεύματος^j αὐτοῦ. **20** καὶ ἐπιάσθη^l τὸ θηρίον καὶ μετ' αὐτοῦ ὁ ψευδοπροφήτης^m ὁ ποιήσας τὰ σημεῖα ἐνώπιον αὐτοῦ, ἐν οἷς ἐπλάνησεν τοὺς λαβόντας⁴ τὸ χάραγμαⁿ τοῦ θηρίου καὶ τοὺς προσκυνοῦντας τῇ εἰκόνι^o αὐτοῦ. ζῶντες ἐβλήθησαν⁵ οἱ δύο εἰς τὴν λίμνην^p τοῦ πυρὸς τῆς καιομένης^q ἐν θείῳ^r. **21** καὶ οἱ λοιποὶ ἀπεκτάνθησαν ἐν τῇ ῥομφαίᾳ^s τοῦ καθημένου ἐπὶ τοῦ

a ὄρνεον, ου, τό. Vogel. (3)

b πέτομαι. fliegen. (5)

c μεσουράνημα, ατος, τό. Zenit, Himmelsmitte. (3)

d δεῦτε. komm schon! komm her! (12)

e δεῖπνον, ου, τό. Abendessen. (16)

f χιλιάρχος, ου, ό. Militär-Kommandant. (21)

g ἰσχυρός, ό, όν. stark, mächtig. (29)

h ἵππος, ου, ό. Pferd. (17)

i ἐλεύθερος, α, ου. frei. (23)

j στρατεύμα, ατος, τό. Armee, Heerscharen. (8)

k πόλεμος, ου, ό. Krieg, Kampf, Streit. (18)

l πιάζω. ergreifen, festhalten. (12)

m ψευδοπροφήτης, ου, ό. falscher Prophet. (11)

n χάραγμα, ατος, τό. stempeln, einprägen, markieren. (8)

o εἰκών, όνος, ή. Bild, Ähnlichkeit. (23)

p λίμνη, ης, ή. See. (11)

q καίω. entzünden, anzünden, brennen. (13)

r θείον, ου, τό. Schwefel. (7)

s ῥομφαία, ας, ή. großes Schwert. (7)

¹ ἵστημι pf. akt. ptz. akk. ms

² ἐσθίω aor. akt. konj. 2p

³ σάρξ akk. fp

⁴ λαμβάνω aor. akt. ptz.

akk. mp

⁵ βάλλω aor. pass. ind. 3p

Possessive Adjektive

		Mask.	Fem.	Neut.
Sg.	Nom.	ἐμός	ἐμή	ἐμόν
	Akk.	ἐμόν	ἐμήν	ἐμόν
	Gen.	ἐμοῦ	ἐμῆς	ἐμοῦ
	Dat.	ἐμῷ	ἐμῇ	ἐμῷ
Pl.	Nom.	ἐμοί	ἐμαί	ἐμά
	Akk.	ἐμούς	ἐμάς	ἐμά
	Gen.	ἐμῶν	ἐμῶν	ἐμῶν
	Dat.	ἐμοῖς	ἐμαῖς	ἐμοῖς

ebenfalls σός, σή, σόν.

Personalpronomen

		erste Person		zweite Person	
		Emphatisch	Enklitisch	Emphatisch	Enklitisch
Sg.	Nom.	ἐγώ		σύ	
	Akk.	ἐμέ	με	σέ	σε
	Gen.	ἐμοῦ	μου	σοῦ	σου
	Dat.	ἐμοί	μοι	σοί	σοι
Pl.	Nom.	ἡμεῖς		ὕμεῖς	
	Akk.	ἡμᾶς		ὕμᾶς	
	Gen.	ἡμῶν		ὕμῶν	
	Dat.	ἡμῖν		ὕμῖν	

Pronomen der dritten Person

		Mask.	Fem.	Neut.
Sg.	Nom.	αὐτός	αὐτή	αὐτό
	Akk.	αὐτόν	αὐτήν	αὐτό
	Gen.	αὐτοῦ	αὐτῆς	αὐτοῦ
	Dat.	αὐτῷ	αὐτῇ	αὐτῷ
Pl.	Nom.	αὐτοί	αὐταί	αὐτά
	Akk.	αὐτούς	αὐτάς	αὐτά
	Gen.	αὐτῶν	αὐτῶν	αὐτῶν
	Dat.	αὐτοῖς	αὐταῖς	αὐτοῖς

Demonstrativpronomen

οὗτος - dieses, dieses, diese

		Mask.	Fem.	Neut.
Sg.	Nom.	οὗτος	αὕτη	τοῦτο
	Akk.	τούτον	ταύτην	τοῦτο
	Gen.	τούτου	ταύτης	τούτου
	Dat.	τούτῳ	ταύτῃ	τούτῳ
Pl.	Nom.	οὗτοι	αὗται	ταῦτα
	Akk.	τούτους	ταύτας	ταῦτα
	Gen.	τούτων	τούτων	τούτων
	Dat.	τούτοις	ταύταις	τούτοις

ἐκεῖνος - jener, jener, jene

		Mask.	Fem.	Neut.
Sg.	Nom.	ἐκεῖνος	ἐκείνη	ἐκεῖνο
	Akk.	ἐκεῖνον	ἐκείνην	ἐκεῖνο
	Gen.	ἐκεῖνου	ἐκείνης	ἐκεῖνου
	Dat.	ἐκείνῳ	ἐκείνῃ	ἐκείνῳ
Pl.	Nom.	ἐκεῖνοι	ἐκείναι	ἐκεῖνα
	Akk.	ἐκείνους	ἐκείνας	ἐκείνα
	Gen.	ἐκείνων	ἐκείνων	ἐκείνων
	Dat.	ἐκείνοις	ἐκείναις	ἐκείνοις

Relativpronomen

		Mask.	Fem.	Neut.
Sg.	Nom.	ὃς	ἥ	ὅ
	Akk.	ὃν	ἥν	ὅ
	Gen.	οὗ	ῆς	οὔ
	Dat.	ὧ	ῇ	ὧ
Pl.	Nom.	οἳ	αἱ	ἅ
	Akk.	οὓς	ἅς	ἅ
	Gen.	ῶν	ῶν	ῶν
	Dat.	οἷς	αἷς	οἷς

Präsens Aktiv			Präsens Medium				
Ind.	1s	ἀγαπῶ	φιλῶ	πληρῶ	ἀγαπῶμαι	φιλοῦμαι	πληροῦμαι
	2s	ἀγαπᾷς	φιλεῖς	πληροῖς	ἀγαπᾷ	φιλῇ	πληροῖ
	3s	ἀγαπᾷ	φιλεῖ	πληροῖ	ἀγαπᾶται	φιλεῖται	πληροῦται
	1pl	ἀγαπῶμεν	φιλοῦμεν	πληροῦμεν	ἀγαπώμεθα	φιλούμεθα	πληρούμεθα
	2pl	ἀγαπᾶτε	φιλεῖτε	πληροῦτε	ἀγαπᾶσθε	φιλεῖσθε	πληροῦσθε
	3pl	ἀγαπῶσι(ν)	φιλοῦσι(ν)	πληροῦσι(ν)	ἀγαπῶνται	φιλοῦνται	πληροῦνται
Konj.	1s	ἀγαπῶ	φιλῶ	πληρῶ	ἀγαπῶμαι	φιλῶμαι	πληρῶμαι
	2s	ἀγαπᾷς	φιλῇς	πληροῖς	ἀγαπᾷ	φιλῇ	πληροῖ
	3s	ἀγαπᾷ	φιλῇ	πληροῖ	ἀγαπᾶται	φιλεῖται	πληρῶται
	1pl	ἀγαπῶμεν	φιλωμεν	πληρῶμεν	ἀγαπώμεθα	φιλώμεθα	πληρώμεθα
	2pl	ἀγαπᾶτε	φιλήτε	πληρώτε	ἀγαπᾶσθε	φιλήσθε	πληρώσθε
	3pl	ἀγαπῶσι(ν)	φιλῶσι(ν)	πληρῶσι(ν)	ἀγαπῶνται	φιλῶνται	πληρῶνται
Impv.	2s	ἀγάπα	φίλει	πλήρου	ἀγαπῶ	φίλοῦ	πληροῦ
	3s	ἀγαπάτω	φιλείτω	πληροῦτω	ἀγαπάσθω	φιλείσθω	πληροῦσθω
	2pl	ἀγαπᾶτε	φιλεῖτε	πληροῦτε	ἀγαπᾶσθε	φιλεῖσθε	πληροῦσθε
	3pl	ἀγαπάτωσαν	φιλείτωσαν	πληροῦτωσαν	ἀγαπάσθωσαν	φιλείσθωσαν	πληροῦσθωσαν
Inf.	ἀγαπᾶν		φιλεῖν	πληροῦν	ἀγαπᾶσθαι	φιλεῖσθαι	πληροῦσθαι

Ind.		Imperfekt Aktiv			Imperfekt Medium		
		1s	2s	3s	1pl	2pl	3pl
		ἡγάπων	ἐφίλουν	ἐπλήρουν	ἡγαπώμεην	ἐφιλούμεην	ἐπληρούμεην
		ἡγάπας	ἐφίλεις	ἐπλήρους	ἡγαπῶ	ἐφίλῃ	ἐπληροῦ
		ἡγάπα	ἐφίλει	ἐπλήρου	ἡγαπᾶτο	ἐφιλεῖτο	ἐπληροῦτο
		ἡγαπῶμεν	ἐφιλοῦμεν	ἐπληροῦμεν	ἡγαπώμεθα	ἐφιλούμεθα	ἐπληρούμεθα
		ἡγαπᾶτε	ἐφιλείτε	ἐπληροῦτε	ἡγαπᾶσθε	ἐφιλείσθε	ἐπληροῦσθε
		ἡγάπων	ἐφίλουν	ἐπλήρουν	ἡγαπῶντο	ἐφιλοῦντο	ἐπληροῦντο

Aktive Partizipien des Präsens

		Aktive Partizipien des Präsens		
		Mask.	Fem.	Neut.
Nom.		ἡγαπῶν	ἡγαπῶσα	ἡγαπῶν
Akk.		ἡγαπῶντα	ἡγαπῶσαν	ἡγαπῶντα
Gen.		ἡγαπῶντος	ἡγαπῶσης	ἡγαπῶντος
Dat.		ἡγαπῶντι	ἡγαπῶσῃ	ἡγαπῶντι
Nom.		ἡγαπῶντες	ἡγαπῶσαι	ἡγαπῶντα
Akk.		ἡγαπῶντας	ἡγαπῶσας	ἡγαπῶντα
Gen.		ἡγαπῶντων	ἡγαπῶσων	ἡγαπῶντων
Dat.		ἡγαπῶσι(ν)	ἡγαπῶσαις	ἡγαπῶσι(ν)